



RoMed Bildungscampus: Tag der offenen Tür

Beitrag

Was will ich beruflich mal machen? Ich will mich für das Leben einsetzen! – Wie das geht, zeigt der Bildungscampus der RoMed Kliniken.

„Das Leben verbessern oder es sogar retten“ – das hört sich groß und spektakulär an. Unzählige Filme und Serien liefern mitreißende Geschichten und starke Bilder rund um dieses Thema. Doch Leben retten beginnt oft ganz klein und leise. Um einen Menschen, dem es schlecht geht, wahrzunehmen, die richtigen Schlüsse zu ziehen und notwendige Maßnahmen einzuleiten, braucht es gewisse Eigenschaften: Achtsamkeit, Einfühlungsvermögen, Beobachtungsgabe, Wissen, Neugierde, Interesse und Entschlossenheit. Nur wenn Symptome erkannt und verstanden werden, lassen sich unnötige Komplikationen vermeiden.

„Open House“ – die passende Ausbildung entdecken! Ob ein Beruf im Gesundheitswesen wirklich zu einem passt, lässt sich am Tag der offenen Tür am RoMed Bildungscampus herausfinden. Dazu besteht am 13. März ab 10:30 Uhr in der Brückenstraße 1, Rosenheim, exklusiv die Gelegenheit.

Das Team der Lehrer und Schüler beantwortet alle Fragen, die sich rund um die Berufsentscheidung stellen und informiert über vier verschiedene Ausbildungsmöglichkeiten und ein Duales Studium:

- * Pflegefachleute (3-jährige Ausbildung)
- * PflegefachhelferInnen (1-jährige Ausbildung)
- * Duales Studium Pflegewissenschaften (7 Semester) in Kooperation mit der TH Rosenheim
- * Operationstechnische AssistentInnen (3-jährige Ausbildung)
- * Anästhesietechnische AssistentInnen (3-jährige Ausbildung)

Weitere Informationen zu den Ausbildungsberufen der RoMed Kliniken unter www.romed-arbeitgeber.de.

Foto & Text: RoMed Kliniken Rosenheim



Kategorie

1. Gesundheit & Corona

Schlagworte

1. Bildungscampus
2. Open House
3. RoMed Klinikum Rosenheim